



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Finanzen und  
Beteiligungen

## Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 14. Mai 2025

Vorlagen-Nr. 25-F-15-0019

### **Defizit bei „Wiesbaden on Ice“ - Antrag FWG/Pro Auto vom 05.05.2025 -**

Völlig überrascht hat die Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen, dass der private Veranstalter der mobilen Eisbahn, die seit wenigen Jahren vor dem Kurhaus stattfindet, in der Saison 2024/2025 ein wirtschaftliches Defizit erzielt hat.

Die Betreiber benötigen einen Zuschuss, wie in der Presse verlautbart wurde.

Die Stadt Wiesbaden ist schon von Anfang an mit einem Zuschuss an „Wiesbaden on Ice“ beteiligt, so dass das weitere Schicksal dieses Events auch für sie von Bedeutung ist.

Um den neuen Sachverhalt besser beurteilen zu können, ist kurzfristig Aufklärung erforderlich, die im Ausschuss „Finanzen und Beteiligungen“ geleistet werden könnte.

Der Ausschuss Finanzen und Beteiligung möge beschließen:  
Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. wann er das erste Mal von einem befürchteten Defizit von 200.000 bis 250.000 € erfahren hat,
2. ob er nähere Erkenntnisse hat, wie dieses Defizit entstanden ist,
3. ob er zum gegenwärtigen Zeitpunkt bereit ist, nachträglich einen Zuschuss zu gewähren, der das entstandene Defizit minimiert oder sogar ausgleicht,
4. welche Konsequenzen er aus der gegenwärtigen Situation grundsätzlich für die Zukunft von „Wiesbaden on Ice“ zieht, und
5. ob angedacht ist, „Wiesbaden on Ice“ zukünftig verstärkt (organisatorisch und/ oder finanziell) in städtische Hand übergehen zu lassen?

---

Vorlagen-Nr. 25-F-15-0022

### **Alternativantrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 13.05.2025 betr TOP I/5 - 25-F-22-0048 Eine Zukunft für „Wiesbaden on Ice“**

Völlig überrascht hat die Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen, dass der private Veranstalter der mobilen Eisbahn, die seit wenigen Jahren vor dem Kurhaus stattfindet, in der Saison 2024/2025 ein wirtschaftliches Defizit erzielt hat.

Die Betreiber benötigen einen Zuschuss, wie in der Presse verlautbart wurde.

Die Stadt Wiesbaden ist schon von Anfang an mit einem Zuschuss an „Wiesbaden on Ice“ beteiligt, so dass das weitere Schicksal dieses Events auch für sie von Bedeutung ist.

Um den neuen Sachverhalt besser beurteilen zu können, ist kurzfristig Aufklärung erforderlich, die im Ausschuss „Finanzen und Beteiligungen“ geleistet werden könnte.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:  
Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. wann er das erste Mal von einem befürchteten Defizit von 200.000 bis 250.000 € erfahren hat,
  2. ob er nähere Erkenntnisse hat, wie dieses Defizit entstanden ist,
  3. ob er zum gegenwärtigen Zeitpunkt bereit ist, nachträglich einen Zuschuss zu gewähren, der das entstandene Defizit minimiert oder sogar ausgleicht,
  4. welche Konsequenzen er aus der gegenwärtigen Situation grundsätzlich für die Zukunft von „Wiesbaden on Ice“ zieht, und
  5. ob angedacht ist, „Wiesbaden on Ice“ zukünftig verstärkt (organisatorisch und/ oder finanziell) in städtische Hand übergehen zu lassen?
- 

Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit Nr. 0063 vom 13.05.2025:

1. Die mündlichen Ausführungen von Frau Bürgermeisterin Hinninger und Herrn Stebler (Dezernat II) werden zur Kenntnis genommen
2. Die Ziffern 3 und 5 des Antrags sind durch Aussprache erledigt.
3. Der Antrag wird in folgender Form angenommen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) wann er das erste Mal von einem befürchteten Defizit von 200.000 bis 250.000 € erfahren hat,
  - b) ob er nähere Erkenntnisse hat, wie dieses Defizit entstanden ist,
  - c) welche Konsequenzen er aus der gegenwärtigen Situation grundsätzlich für die Zukunft von „Wiesbaden on Ice“ zieht.
- 

### **Beschluss Nr. 0094**

Der Antrag wird in der Fassung des Beschlusses des Ausschusses für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit angenommen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) wann er das erste Mal von einem befürchteten Defizit von 200.000 bis 250.000 € erfahren hat,
- b) ob er nähere Erkenntnisse hat, wie dieses Defizit entstanden ist,
- c) welche Konsequenzen er aus der gegenwärtigen Situation grundsätzlich für die Zukunft von „Wiesbaden on Ice“ zieht.

(antragsgemäß Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit BP 0063 vom 13.05.2025)

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2025

Dr. Reinhard Völker  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2025

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .05.2025

Dezernat II  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister